

## Begegnungsfest der Flüchtlingshilfe im Gemeindehaus



Freudenberg. Ein buntes und vielfältiges Treiben erlebten am Samstagnachmittag die Menschen am evangelischen Gemeindehaus an der Krottorfer Straße. Als die Veranstalter vom Netzwerk Flüchtlingshilfe Freudenberg diesen fröhlichen Nachmittag geplant haben, ging man noch mit verhaltenen Teilnehmerzahlen an die Vorbereitungen. Das der Zuspruch beim Begegnungsfest so überwältigend war, übertraf alle Hoffnungen mit Vorfeld.



Nach einer ersten groben Schätzung nach zwei Stunden gingen die Gastgeber vom Netzwerk Flüchtlingshilfe von rund 300 Menschen aus. „Die Festgäste setzten sich etwa zu gleichen Teilen aus Deutschen und Ausländern zusammen“, freute sich Pastor Ulrich Schlappa vom zweiten Pfarrbezirk.



Die Zusammenarbeit der vielen Ehrenamtlichen im Netzwerk klappte reibungslos und war sehr harmonisch - immerhin waren alle kirchlichen Gemeinden und Gruppen Freudenbergs vertreten, dazu auch viele Mitarbeitende aus den örtlichen Vereinen. Ebenso die diversen Ortsteile des Stadtgebiets waren vertreten, um dem Begegnungsfest auch die heimatlich-kulturelle Vielfalt zu geben, so das Resümee der Veranstalter.

Fotos: Ulrich Schlappa